

Kirchengemeinde Schnellroda – Albersroda

Albersrodaer Festkonzerte

am Goethe-Radweg Bad Lauchstädt – Weimar



Iddo van der Giessen & Joram van Ketel

Orgel

Rotterdam (NL)

Posaune

Weingut in
Residence



Schoppenwein in der Pause
und nach dem Konzert

Romy Richter
9. Geiseltaler
Weinprinzessin

Samstag, 14. Mai 2022 um 16.00 Uhr

„Wachet auf...!“

Werke von G. F. Händel, J. S. Bach,
H. Boerema, Enjott Schneider,
C. Saint-Saëns und Gustav Holst
sowie Improvisationen als Duo

Kirche St. Magnus zu Albersroda

Eintritt frei – Kollekte zur Finanzierung des Konzertes

Das Konzert

Georg Friedrich Händel (1685-1759)

Largo „Ombra mai fu“ aus Serse (Xerxes), HWV 40

Hayo Boerema (*1972)

Mutations (2022)

Duo Improvisation

Enjott Schneider (*1950)

Golgotha. Introduction und Chaconne für Posaune und Orgel (2010)

PAUSE

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Sarabande aus Violoncello Suite V in c-Moll, BWV 1011 *Posaune solo*

Duo Improvisation

Camille Saint-Saëns (1835-1921)

Troisième Fantaisie in C, Opus 157 (1919) *Orgel solo*

Gustav Holst (1874-1934)

Duo Concertante für Posaune und Orgel (1894)

Die Künstler

Joram van Ketel (1994)

studierte Posaune am königlichen Konservatorium in Den Haag bei Timothy Dowling, Sebastiaan Kemner und Pete Saunders. Er absolvierte Meisterkurse bei unter anderem Ian Bousfield, Håkan Björkman, Bass-Posaunist Brandt Attema und Jazz-Legende Bart van Lier. Joram empfing seine Graduierung in Psychologie cum laude und vollendete summa cum laude seinen Master in Kognitiver Psychologie. Seine Abschlussarbeit handelt von der Effektivität und Entwicklung der Verhaltensübungen der Konservatorium Studenten. Er kombiniert seine beiden Studien im alltäglichen Leben mit wissenschaftlicher Forschung und Bildung. Joram van Ketel unterrichtet Psychologie an der Universität Leiden und betreut Abschlussarbeiten am königlichen Konservatorium in Den Haag.

Joram van Ketel schloss sein Masterstudium in Kognitiver Psychologie mit summa cum laude ab. Seine Abschlussarbeit

Iddo van der Giessen (1995)

arbeitet als Kantor und Organist in der Evangelischen Goede Herderkerk in Rotterdam und als Vesper-Organist im Utrechter Dom. Im Jahre 2020 erhielt er den Master of Music als Organist am königlichen Konservatorium in Den Haag bei Jos van der Kooy. Am Codarts Konservatorium in Rotterdam studierte er Kirchenmusik. Er absolvierte Meisterkurse bei Ludger Lohmann und Leo van Doeselaar, und studierte bei Hayo Boerema, Geert Bierling und Anton Pauw. Daneben beendete Iddo im Jahre 2021 den Masterstudiengang Research History an der Universität Leiden mit Spezialisierung Politik, Kultur und nationale Identität. Neben seiner Muttersprache spricht er Englisch, Deutsch, Französisch, Griechisch, Latein und etwas Chinesisch. www.iddovandergiesen.nl

Erhältliche CDs mit deutschem Begleittext (Preis je 17,50 €)

Wachet auf! – Joram van Ketel & Iddo van der Giessen (2018)

Diese CD zeigt die vielfältige Kombination von Posaune und Orgel sowie die Farbenfreudigkeit der Van Leeuwen/Kramer-Orgel in der Goede Herderkerk in Rotterdam. Werke von Jan Koetsier und Guilmant sowie von Mendelssohn, Bach und Ad Wammes.

Müller Orgel Haarlem – Iddo van der Giessen (2020)

Diese CD präsentiert vier Stile der Romantik auf der Müller-Orgel in St. Bavo in Haarlem. Man hört deutsch-romantische Musik von Franz Liszt, spätromantische Werke von Sigfrid Karg-Elert über bekannte Choräle, französisch-symphonische Musik von César Franck und ein eigenes Arrangement der Chaconne für Violine von Johann Sebastian Bach.